

AGB – Exit 9 to 5: Die 365-Tage-Challenge (digitale Lizenz)

§1 Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen der Energiefairtrieb GmbH (nachfolgend „Anbieter“) und dem jeweiligen Kunden (nachfolgend „Teilnehmer“) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Nutzung der digitalen Lizenz „Exit 9 to 5 – Die 365-Tage-Challenge“.

§2 Vertragsgegenstand

Der Teilnehmer erhält Zugang zu einem digitalen Komplettsystem zur gewerblichen Nutzung im Bereich Energievertrieb.

Das Produkt beinhaltet unter anderem:

- den Zugang zu einem webbasierten Partner-Portal mit Vertriebs- und Verwaltungsfunktionen,
- eine eigene digitale Akademie der Energiefairtrieb GmbH, bestehend aus einem Videokurs mit Schulungsinhalten zu Energievertrieb, Kundenakquise und Nutzung des Portals,
- Community-Zugang inklusive einer exklusiven WhatsApp-Gruppe für Austausch, Motivation und gegenseitige Unterstützung,
- regelmäßige Live-Coachings und Support, um aktuelle Fragen, Strategien und Umsetzungen zu besprechen,
- Zugang zu ausgewählten Energieversorgungsunternehmen in Deutschland zur aktiven Vermarktung nach Abschluss eines offiziellen Vertriebspartnervertrags.

Die Nutzung erfolgt ausschließlich im Rahmen der Selbstständigkeit bzw. gewerblichen Tätigkeit des Teilnehmers.

§3 Vertragslaufzeit & Zahlungsverpflichtung

Die Vertragslaufzeit beträgt fest 12 Monate ab dem Datum des Vertragsschlusses. Der Teilnehmer verpflichtet sich, die vereinbarte Gebühr entweder:

- monatlich (200 EUR) oder
- einmalig (2.400 EUR)

zu bezahlen. Eine vorzeitige Kündigung oder Vertragsbeendigung durch den Teilnehmer ist nicht möglich. Auch bei Nichtnutzung, Unzufriedenheit oder Abbruch besteht die Zahlungsverpflichtung für die volle Laufzeit fort. Dies gilt ausdrücklich auch für Verbraucher gemäß Paragraph 13 BGB.

§4 Kein Widerrufsrecht

Da es sich um digitale Inhalte handelt, die unmittelbar nach Vertragsschluss zur Verfügung gestellt werden, verzichtet der Teilnehmer mit Vertragsabschluss ausdrücklich auf sein gesetzliches Widerrufsrecht gemäß Paragraph § 356 Abs. § 5 BGB.

Dies gilt auch für Privatpersonen, sofern sie digitale Inhalte erhalten und die Bereitstellung begonnen hat.

§5 Kein Erfolgsversprechen

Alle Angaben zu möglichen Einnahmen, Erfolgen oder Fallbeispielen dienen ausschließlich der Veranschaulichung.

Der Anbieter gibt keine Garantien oder Zusicherungen über finanzielle Erfolge, Vertragsabschlüsse oder Einkommenshöhen.

Der wirtschaftliche Erfolg hängt ausschließlich vom eigenen Einsatz, der Umsetzung, Lernbereitschaft und dem unternehmerischen Geschick des Teilnehmers ab.

§6 Selbstständigkeit & rechtlicher Status

Der Teilnehmer handelt im Rahmen einer eigenverantwortlichen, gewerblichen Tätigkeit. Es besteht kein Angestelltenverhältnis, keine Scheinselbstständigkeit und keine abhängige Beschäftigung.

Der Teilnehmer ist für die ordnungsgemäße Anmeldung seines Gewerbes, die steuerliche Erfassung sowie für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben selbst verantwortlich.

§7 Nutzungsrechte & Sperrung

Die Nutzungslizenz ist nicht übertragbar. Eine Weitergabe von Inhalten, Zugangsdaten oder geschützten Materialien an Dritte ist ausdrücklich untersagt.

Bei Verstoß behält sich der Anbieter das Recht vor, den Zugang sofort zu sperren – eine Rückerstattung erfolgt nicht. Die Geltendmachung weiterer rechtlicher Schritte bleibt vorbehalten.

§8 Gerichtsstand und Schlussbestimmungen

Es gilt ausschließlich deutsches Recht.

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist – soweit rechtlich zulässig – der Sitz des Anbieters.

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

§9 Unternehmerische Eigenverantwortung & Voraussetzungen

Die Teilnahme erfolgt im Rahmen einer eigenverantwortlichen, gewerblichen Tätigkeit.

Es besteht kein Angestelltenverhältnis zur Energiefairtrieb GmbH. Der Teilnehmer handelt unternehmerisch auf eigene Rechnung und trägt die volle Verantwortung für seine unternehmerischen Pflichten.

Insbesondere ist der Teilnehmer eigenverantwortlich für:

- die Anmeldung eines gültigen Gewerbes,
- die Beantragung und Nutzung einer gültigen Steuernummer,
- die Einhaltung aller steuerlichen und rechtlichen Vorgaben.

Grundlage der Teilnahme ist ein Handelsvertreter- bzw. Vertriebspartnervertrag mit der Energiefairtrieb GmbH. Nur bei Nachweis eines gültigen Gewerbescheins und einer aktiven Steuernummer kann eine Zusammenarbeit erfolgen und Provision gezahlt werden.

§10 Vertragsnutzung & Individualverantwortung

Der Teilnehmer verpflichtet sich, alle Inhalte ausschließlich für den eigenen Gebrauch zu nutzen.

Eine kommerzielle Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Nutzung für Drittgeschäfte (zum Beispiel Weiterverkauf, Schulung anderer) ist ausdrücklich untersagt.

Der Anbieter übernimmt keine Verantwortung für Ergebnisse, die durch unsachgemäße oder zweckwidrige Anwendung des Systems entstehen.

Der Teilnehmer bestätigt, dass er selbst über die notwendige fachliche und persönliche Reife verfügt, unternehmerische Entscheidungen eigenständig und auf eigene Verantwortung zu treffen.

§11 Technische Verfügbarkeit & Systemzugang

Der Anbieter ist bemüht, den Zugang zu den digitalen Inhalten, dem Partnerportal und den begleitenden Systemen (zum Beispiel Akademie, CRM, Support) möglichst unterbrechungsfrei anzubieten.

Es besteht jedoch kein Anspruch auf eine jederzeitige, uneingeschränkte Verfügbarkeit. Kurzfristige Wartungen, technische Ausfälle oder notwendige Updates können die Erreichbarkeit einschränken. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch vorübergehende technische Nichtverfügbarkeit entstehen.

Der Teilnehmer ist selbst verantwortlich für die Bereitstellung geeigneter technischer Voraussetzungen (zum Beispiel Internetverbindung, Endgerät, aktuelle Software), um auf die Inhalte zugreifen zu können.

§12 Salvatorische Klausel & Vertragsklarheit

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Regelung gilt diejenige wirksame Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen möglichst nahekommt.

Dieser Vertrag stellt die vollständige Vereinbarung zwischen den Parteien dar. Nebenabreden bestehen nicht.

§13 Beweissicherung & Kommunikation

Der Anbieter ist berechtigt, sämtliche Kommunikation mit dem Teilnehmer – insbesondere über E-Mail, Chat, Support-Tickets oder Sprachnachrichten – zu Beweis Zwecken zu speichern und zu dokumentieren.

Vertragsrelevante Erklärungen, Hinweise oder Informationen dürfen elektronisch übermittelt werden (zum Beispiel per E-Mail, WhatsApp oder über das Partnerportal). Der Teilnehmer erklärt sich mit dieser Form der Kommunikation ausdrücklich einverstanden.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, seine Kontaktdaten aktuell zu halten und wichtige Mitteilungen zur Kenntnis zu nehmen.

§14 Vertraulichkeit & Wettbewerbsverbot

Der Teilnehmer verpflichtet sich, alle im Rahmen der Zusammenarbeit erhaltenen Informationen, Unterlagen, internen Strategien, Inhalte, Prozesse, Preise, Ansprechpartner und Geschäftsgeheimnisse streng vertraulich zu behandeln – auch über die Vertragslaufzeit hinaus.

Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder kommerzielle Nutzung dieser Inhalte außerhalb der vereinbarten Nutzung im Rahmen des Lizenzvertrags ist ausdrücklich untersagt.

Insbesondere ist es untersagt, das System oder Teile daraus nachzubauen, weiterzuverkaufen oder in Konkurrenz zu treten – sowohl direkt als auch indirekt – für mindestens 12 Monate nach Vertragsende.

Verstöße gegen diese Vertraulichkeit oder das Wettbewerbsverbot können zivilrechtlich verfolgt und mit Schadensersatzforderungen geltend gemacht werden.

§15 Nachweis über Vertragsannahme & AGB-Zustimmung

Der Teilnehmer bestätigt mit dem Abschluss des Kaufprozesses ausdrücklich, die AGB gelesen, verstanden und akzeptiert zu haben.

Dies schließt insbesondere den Hinweis auf die verbindliche Vertragslaufzeit von 12 Monaten, die fehlende Kündigungsmöglichkeit, den Ausschluss des Widerrufsrechts sowie den Verzicht auf Erfolgsversprechen ein.

Der Anbieter ist berechtigt, die Zustimmung elektronisch zu dokumentieren und im Streitfall als Nachweis vorzulegen.

§16 Verpflichtung zur Mitwirkung und Informationspflicht

Der Teilnehmer verpflichtet sich, die bereitgestellten Leistungen aktiv zu nutzen und sich bei Fragen, Problemen oder technischen Schwierigkeiten frühzeitig an den Anbieter zu wenden.

Der Anbieter stellt alle Inhalte und Zugangsmöglichkeiten bereit, ist jedoch nicht verantwortlich für die unterlassene Nutzung durch den Teilnehmer.

Eine Rückforderung gezahlter Beträge aufgrund von Inaktivität, fehlender Umsetzung oder unterlassener Rückmeldung ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Teilnehmer ist verpflichtet, seine Kontaktdaten aktuell zu halten und den Anbieter unverzüglich über Änderungen zu informieren.

§17 Schutz vor Rückbuchung & Missbrauch

Der Teilnehmer verpflichtet sich, keine ungerechtfertigten Rückbuchungen oder Zahlungsstornierungen bei seinem Zahlungsdienstleister zu veranlassen.

Eine Rückbuchung bei bestätigtem Zugang zu den digitalen Inhalten wird als Vertragsbruch gewertet und zieht zivilrechtliche sowie ggf. strafrechtliche Schritte nach sich.

Jeglicher vorsätzlicher Missbrauch oder Betrugsversuch – insbesondere durch Falschangaben oder unberechtigte Rückforderungen – berechtigt den Anbieter zur sofortigen Sperrung des Zugangs und zur Geltendmachung von Schadensersatz.

§18 Verbot von Rufschädigung, falschen Behauptungen & unzulässiger öffentlicher Kritik

Der Teilnehmer verpflichtet sich, unterlassene, unwahre oder rufschädigende Aussagen über das Produkt, die Energiefairtrieb GmbH oder deren Vertreter zu unterlassen – insbesondere in sozialen Medien, Bewertungsportalen oder öffentlich zugänglichen Bereichen.

Öffentliche Kritik, die nicht zuvor intern kommuniziert und zur Klärung gebracht wurde, ist unzulässig.

Bei nachgewiesener Rufschädigung oder Verbreitung falscher Tatsachenbehauptungen behält sich der Anbieter rechtliche Schritte und Schadenersatzforderungen vor.

§19 Zustimmung zur Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß DSGVO

Der Teilnehmer erklärt sich mit der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten durch den Anbieter einverstanden, soweit dies für die Vertragsabwicklung und Betreuung notwendig ist.

Dies umfasst insbesondere:

- die E-Mail-Kommunikation,
- den Zugang zum Portal und zur Community (zum Beispiel WhatsApp-Gruppe),
- die Abrechnung und interne Auswertungen.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt ausschließlich, wenn dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist (zum Beispiel Zahlungsabwickler, IT-Dienstleister) oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Der Teilnehmer kann jederzeit Auskunft über die gespeicherten Daten verlangen und eine Löschung gemäß DSGVO beantragen, sofern dem keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

§20 Vertraulichkeit & Nichtweitergabe von Inhalten

Der Teilnehmer verpflichtet sich, sämtliche Inhalte, Schulungsunterlagen, Videomaterialien, internen Informationen, Strategien und Geschäftsgeheimnisse, die ihm im Rahmen der 365-Tage-Challenge zur Verfügung gestellt werden, streng vertraulich zu behandeln.

Eine Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Nutzung außerhalb des vereinbarten Vertragsverhältnisses – insbesondere zur Erstellung eigener Produkte, Programme oder Konkurrenzangebote – ist ausdrücklich untersagt.

Bei Zuwiderhandlung behält sich der Anbieter rechtliche Schritte, einschließlich Schadensersatzforderungen, vor.

§21 Vertragsklarheit & Beweislast

Der Teilnehmer bestätigt mit Vertragsschluss, alle Inhalte des Angebots, der Leistungsbeschreibung sowie dieser AGB gelesen, verstanden und akzeptiert zu haben.

Insbesondere erkennt er an, dass:

- es sich um einen 12-Monatsvertrag handelt,
- kein Widerrufsrecht besteht (Paragraf 356 Abs. 5 BGB),
- kein Erfolgsversprechen gegeben wurde und
- eine durchgehende Zahlungsverpflichtung unabhängig von der Nutzung gilt.

Der Anbieter ist berechtigt, sämtliche Inhalte, Zahlungsverläufe und Nutzungsvorgänge zu dokumentieren und im Streitfall als Beweismittel zu verwenden.

§22 Individualisierter Zugang & Vertragsschluss über Fernkommunikationsmittel

1. Der Vertrag wird ausschließlich über Fernkommunikationsmittel abgeschlossen (zum Beispiel Internetplattform, E-Mail). Der Teilnehmer bestätigt mit Vertragsabschluss, dass er ausreichend Zeit hatte, die Vertragsinhalte einschließlich dieser AGB sorgfältig zu prüfen.

2. Mit Bereitstellung individueller Zugangsdaten (zum Beispiel Login zum Portal oder Community), beginnt die vertragsgemäße Nutzung. Diese Maßnahme gilt als Beginn der Leistungserbringung durch den Anbieter.
3. Der Teilnehmer bestätigt, dass er den Zugang und die Inhalte ausschließlich selbst nutzt. Die Nutzung ist personenbezogen und nicht übertragbar.
4. Durch die Kombination aus Fernkommunikationsabschluss, personalisiertem Login und aktiver Nutzung verzichtet der Teilnehmer ausdrücklich auf jedes nachträgliche Rücktrittsrecht, soweit gesetzlich zulässig.

§23 Affiliate-Lizenz & Partnerprogramm

1. Mit Erwerb dieses Produkts erhält der Teilnehmer die Option, sich als Vertriebspartner für das offizielle Affiliate-Programm der Energiefairtrieb GmbH zu registrieren.
2. Der Zugang zum Affiliate-Programm ist an die gültige Lizenz und eine aktive Vertragslaufzeit gebunden. Die Teilnahme kann gesonderten Bedingungen unterliegen, die im Partnerprogramm geregelt sind.
3. Die Weitergabe des Produkts an Dritte im Rahmen des Partnerprogramms ist ausschließlich über bereitgestellte Affiliate-Links gestattet. Eine eigenmächtige Verbreitung, Veränderung oder Nachahmung der Inhalte ist untersagt.
4. Einnahmen aus dem Partnerprogramm gelten als separate gewerbliche Einkünfte. Der Teilnehmer ist selbst verantwortlich für deren steuerliche Erfassung und Deklaration.